

Pressemitteilung

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Petra Giegerich

31.10.2005

<http://idw-online.de/de/news134209>

Buntes aus der Wissenschaft
Ernährung / Gesundheit / Pflege, Mathematik, Medizin, Physik / Astronomie
überregional

Albert Einstein - Veranstaltung auf dem Uni-Campus stellt Leben, Werk und Krankheit des Physikers vor

Auftakt zu "Krankheit und Tod berühmter Persönlichkeiten" am Montag, 7. November um 18.15 Uhr im Philosophicum

(Mainz, 31. Oktober 2005, lei) Mit einem Porträt Albert Einsteins beginnt am Montag, 7. November 2005 die neue Reihe von "Krankheit und Tod berühmter Persönlichkeiten". Die multidisziplinäre Veranstaltung porträtiert bekannte Persönlichkeiten und legt einen besonderen Schwerpunkt auf deren Krankheitsgeschichte. Ein besonderer Höhepunkt ist diesmal die Auftakt-Veranstaltung zu dem berühmtesten deutschen Physiker. Prof. Dr. Volker Hentschel wird zunächst über Leben und Persönlichkeit Einsteins reden, Leibnizpreisträger Prof. Dr. Immanuel Bloch wird die Relativitätstheorie vorstellen und einen Einblick in die Quantenphysik geben und Prof. Dr. Markus Heinemann wird sich mit der Krankheit beschäftigen, an der Einstein gestorben ist. Diese Auftakt-Veranstaltung findet im Philosophicum (P 1) auf dem Campus der Universität statt und beginnt um 18.15 Uhr. Die Öffentlichkeit ist hierzu herzlich eingeladen.

Bis Januar 2006 folgen in der Reihe "Krankheit und Tod berühmter Persönlichkeiten" weitere acht Veranstaltungen. Organisatoren der Reihe sind Univ.-Prof. Dr. med. Sucharit Bhakdi, Leiter des Instituts für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene, und Univ.-Prof. Dr. Volker Hentschel vom Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften.

Kontakt und Informationen:

Univ.-Prof. Dr. med. Sucharit Bhakdi
Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene
Tel. 06131 39-37342
E-Mail: sbhakdi@mail.uni-mainz.de

Univ.-Prof. Dr. Volker Hentschel
Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
Tel. 06131 39-22136
E-Mail: volker.hentschel@uni-mainz.de